



JAHRESPROGRAMM 2026

Evangelische Frauen in Mitteldeutschland

EVANGELISCHE KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND



EVANGELISCHE FRAUEN
IN MITTELDEUTSCHLAND



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Jahreslosung 2026

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!
(Offb, 21,5)

Inhalt

Veranstaltungsübersicht	S. 2
Veranstaltungsdetails	S. 6
Anmeldung & Information	S. 23
Abrufangebote & Nothilfefonds	S. 24
Team & Beirat	S. 26

Liebe Frauen,*

die Jahreslosung ist ein Versprechen. Alles wird neu werden. Diese Zusage Gottes gilt – aber nicht erst im Jenseits und nicht aufgeschoben auf eine unbestimmte Zukunft. Sie gilt genau jetzt. Jedoch ist dieses Neu-Werden vielleicht anders als wir denken. Wenn Gott sagt: »Siehe, ich mache alles neu!«, heißt das nicht, dass Gott plötzlich uns und unsere Welt in eine perfekte Variante der Wirklichkeit »verzaubert«-. Unsere Verletzungen und Abschiede werden nicht ungeschehen gemacht.

Nein, das was war, gehört zu unserem Leben. Aber Gott flüstert uns zu: »Du kannst immer wieder neu anfangen. So wie du jetzt bist, bist du mein geliebtes Kind. Nimm das Leben als Geschenk.«

Ja, viele Frauen-Körper und -Seelen haben Schmerz und Verlust erlebt. Und wenn wir wie die Psalmbeterin sagen würden: »Ich bin geworden wie ein zerbrochenes Gefäß.« (Ps 31), dann würde Gott wie eine Künstlerin vorsichtig die Scherben wieder zusammenfügen. Ich denke an »Kintsugi«. Bei dieser japanischen Reparaturtechnik werden die Scherben eines zerbrochenen Gefäßes mit einem besonderen Klebstoff, der mit Blattgold versetzt ist, wieder zusammengesetzt. Die Narben erglänzen goldfarben. Aus dem, was verloren geglaubt war, entsteht etwas Neues, sehr Schönes.

So liebt auch Gott uns mit unseren Narben, den äußeren auf unserer Haut und den inneren auf unserer Seele. Gott sagt »Ja« zu dir – so wie du jetzt bist.

Und nun ist es an dir, das Gott zu glauben: so wie du bist, bist du gut. Da ist noch nichts zu Ende. Es wird vielleicht anders, als du früher gedacht hast. Aber Gott liebt dich und traut dir noch immer zu, dass du mit deiner Liebe die Welt zum Guten verwandelst.

Mögen Sie sich gut mit anderen Frauen verbunden wissen, sich gegenseitig stärken und einander immer wieder zu neuer Hoffnung inspirieren.

Eva Lange
Leitende Pfarrerin

* Das Sternchen steht dafür, dass jede Frau* gemeint ist, auch queere, intergeschlechtliche, nichtbinäre, trans und agender.

Veranstaltungsübersicht

Weltgebetstag 2026 – Nigeria

»Kommt! Bringt eure Last.«

Werkstatt Wernigerode S. 6

9.– 11.1. | Fr, 18 Uhr – So, 13 Uhr | Wernigerode

Werkstatt Erfurt S. 6

17.– 18.1. | Sa, 10 Uhr – So, 13 Uhr | Erfurt

WGT für junge Leute S. 7

23.1. | 9 – 12 Uhr | online

WGT-Studentag Zeulenroda S. 7

24.1. | 9.30 – 16.30 Uhr | Zeulenroda

WGT-Studentag Naumburg S. 7

31.1. | 9.30 – 15.30 Uhr | Naumburg

Platz an der Sonne?

Der lange Schatten deutscher Kolonialzeit S. 8

12.2. | 18 – 20 Uhr | online

WGT-Studentag Meiningen S. 8

14.2. | 10 – 13 Uhr | Meiningen

1 | 2026

**Neues Sehen – Wie Frauen den Blick auf die Bibel weiten.
Einblick in die Feministische Theologie** S. 9
22.1. | 20 Uhr | Jena

2 | 2026

Gedenken neu denken S. 10
9.2. | 18 Uhr | Halle

3 | 2026

Gottesdienst zum Frauentag S. 10
8.3. | 10 Uhr | Halle

Stimme erheben – Präsenz zeigen – Wirksam sprechen S. 11
14.3. | 10 – 14.30 Uhr | Halle

**Zwischen Hass und rosa Weichzeichner – Geschlechter-
autoritäre Versuchungen unsere Zeit und was wir ihnen
entgegenzusetzen sollten** S. 12
18.3. | 18.15 Uhr | online

4 | 2026

Frauen-Werkstatt S. 12
11.4. | 9 – 12 Uhr | Mühlhausen

**Die erste Frau im falschen Licht –
Evas Geschichte neu gelesen** S. 13
13.04. | 19 Uhr | online

Tagung für ehrenamtlich engagierte Frauen S. 13
17. – 19.4. | Fr, 18 – So, 13 Uhr | Weimar

Dorothee Sölle – Theologin, Feministin, Mystikerin ... S. 14
29.4. | 19 Uhr | Saalfeld

5 | 2026

Konvent der Sekretärinnen

in den Superintendenturen und Propsteien S. 14

18. – 19. 5. | Mo, 14 Uhr – Di, 16 Uhr | Drübeck

Ausstellungseröffnung

»Frauen im geteilten Deutschland« S. 15

28. 5. | 11 Uhr | Erfurt

6 | 2026

Frauenvollversammlung S. 16

5. – 6. 6. | Fr, 17 Uhr – Sa, 16 Uhr | Erfurt

Kuratorinnen-Führung mit Clara Marz:

»Frauen im geteilten Deutschland« S. 17

5. 6. | 19 Uhr | Erfurt

8 | 2026

Frauen*Salon S. 18

24. 8. | 18 Uhr | Halle

Adelheit, Editha und Mechthild –

inspirierende Frauen in Magdeburg S. 18

28. – 30. 8. | Fr, 17.30 Uhr – So, 14 Uhr | Magdeburg

9 | 2026

Frauenpilgern im Kirchenkreis Saale-Unstrut S. 19
26.9. | 10 Uhr | Goseck

10 | 2026

Frauensonntag in Ostthüringen:
Das Frauenherz S. 20
25.10. | 10 Uhr | Fraureuth

11 | 2026

100 Jahre WGT –
Auftaktveranstaltung zum Weltgebetstag 2027 S. 20
7.11. | 9.30 – 15.30 Uhr | Halle

Die neue Martha S. 21
10.11. | 19 Uhr | online

Wille zum Wandel:
Wie Irland Gewalt gegen Frauen bekämpft S. 21
26.11. | 19 Uhr | online

12 | 2026

Adventswochenende für Mütter
mit und ohne anreisende Kinder S. 22
4. – 6.12. | Fr, 18 Uhr – So, 13 Uhr | Schönburg

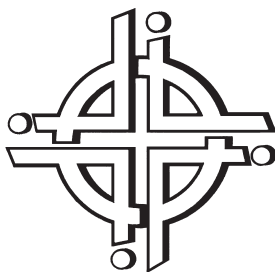
Veranstaltungsdetails

Weltgebetstag 2026

Nigeria: »Kommt! Bringt eure Last.«

Im Fokus des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2026 Nigeria steht die Einladung aus Matthäus 11,28–30. Dazu schreibt Katie Reimer, Geschäftsführerin des Internationalen Komitees: »In einer Zeit, in der Menschen auf der ganzen Welt schwere Lasten zu tragen haben, bieten unsere nigerianischen Schwestern tiefgründige Erkenntnisse darüber, wie man in Gott Ruhe und Erholung findet«.

Die EFiM bieten verschiedene Formate an, damit Sie sich in Ihren Gemeinden und Kreisen auf den Weltgebetstag 2026 vorbereiten können – getreu dem Motto: informiert beten und betend handeln. Das ökumenische Vorbereitungsteam freut sich sehr auf Sie!



Werkstatt Wernigerode

09.–11.1. | Fr, 18 Uhr – So, 13 Uhr
Huberhaus, Mühlatalen 2, Wernigerode

Team: Rebekka Gewandt, EFiM | Annette Thaut |
Kathrin Schwarze

Kurskosten, Kost und Logis: 180 € im DZ | 200 € im EZ

Werkstatt Erfurt

17.–18.1. | Sa, 10 Uhr – So, 13 Uhr
Bildungshaus St. Ursula, Trommsdorfstraße 29, Erfurt

Team: Rebekka Gewandt, EFiM | Carla Riechel, Bistum Erfurt |
Marlen Vogel | Christiane Mehlhorn | Jacqueline Quaas

Kurskosten, Kost und Logis: 130 € im DZ | 150 € im EZ

WGT für junge Leute

23.1. | 9 – 12 Uhr | online

Team: Katharina Schmolke, Kinder- und Jugendpfarramt |
Rebekka Gewandt, EFiM

Kosten: keine

Anmeldung: bis 20.01.2026 | www.frauenarbeit-ekm.de

WGT-Studientag Zeulenroda

24.1. | 9.30 – 16.30 Uhr

Gemeindesaal, Kirchstr. 17, Zeulenroda-Triebes

Regionaler Studientag für Haupt- und Ehrenamtliche aus
den Kirchenkreisen Greiz, Gera, Altenburger Land und Schleiz

Team: Sabine Scheffel-Achtelstädter | Rebekka Gewandt, EFiM

Kosten: 15 € für Teilnehmer*innen außerhalb der oben genannten
Kirchenkreise

Anmeldung: pfarramt.zeulenroda@ekmd.de | Tel 036628 822 62

WGT-Studientag Naumburg

31.1. | 9.30 – 15.30 Uhr

Haus der Kirche, Domplatz 8, Naumburg

Regionaler Studientag für Haupt- und Ehrenamtliche
aus dem Kirchenkreis Saale-Unstrut

Team: Bettina Plötner-Walter, Pfarrerin | Rebekka Gewandt, EFiM

Kosten: 10 € für Teilnehmerinnen außerhalb des Kirchenkreises

Anmeldung: leonie.tuerpe@ekmd.de

***Platz an der Sonne? Der lange Schatten deutscher Kolonialzeit
Vortrag und Gespräch mit Serge Palasie***

12.2. | 18 – 20 Uhr | online

Die Kolonialzeit: Ist sie wirklich Vergangenheit und ohne Bedeutung für die Gegenwart? Oder war sie zwar schlimm, brachte aber Afrika aus archaischen Zuständen? Solche Sichtweisen sind weit verbreitet. Die deutsche Kolonialzeit bleibt jedoch relevant – etwa in Bezug auf globale wirtschaftliche Beziehungen, Flucht und Migration sowie Rassismus und Identität in Deutschland. Der Vortrag blickt in die Vergangenheit, um die Gegenwart besser zu verstehen und für die Zukunft lernen zu können.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem Eine Welt Netzwerk NRW.

Kosten: keine

Anmeldung: bis 9.2. | www.frauenarbeit-ekm.de

WGT-Studentag Meiningen

14.2. | 10 – 13 Uhr

Sozialwerk, Neu-Ulmer Straße 19, Meiningen

Regionaler Studentag für Haupt- und Ehrenamtliche
aus dem Kirchenkreis Südthüringen

Team: Sandy Hübner | Rebekka Gewandt, EFiM

Anmeldung: bis 7.2 | kirchenkreis.meiningen@ekmd.de |

Tel 03693 84 09 23

1 | 2026

*Neues Sehen – Wie Frauen den Blick auf die Bibel
weiten. Einblick in die Feministische Theologie*
Vortrag & Gespräch mit Eva Lange

22.1. | 20 Uhr | Martin-Niemöller-Haus
Martin-Niemöller-Straße 4, Jena

Seit Frauen ab Mitte des 20. Jahrhunderts studieren durften, studierten sie auch Theologie.

Ihre Erfahrungen als Frauen, in einer von Männern dominierten Gesellschaft, ließ sie andere Fragen stellen als ihre männlichen Kollegen. Als Grundprämisse galt ihnen: ALLE Menschen sind Ebenbild Gottes (siehe Gen 1,27), und ALLE sind erlöst und zu einem Leben in Fülle aufgerufen. Daher fragten sie danach, ob die befreiende Botschaft Gottes sich in der Praxis auch für Frauen bewahrheitet.

An Beispieltexen lernen wir die Feministische Theologie als eine Richtung der Befreiungstheologie kennen.

Kosten: keine

Anmeldung: www.frauenarbeit-ekm.de

2 | 2026

Gedenken neu denken

*Lesung und Gespräch mit Susanne Siegert,
Autorin und Content Creatorin, @keine.erinnerungskultur*

9.2. | 18 Uhr | Gedenkstätte ROTER OCHSE
Am Kirchtor 20 b, Halle

Unsere Erinnerungskultur muss sich verändern. Wie und warum, legt Susanne Siegert in ihrem ersten Buch dar. Sie plädiert für eine pluralistische, neue Gedenkarbeit mit einem Schwerpunkt auf der Verantwortung der Nachfahren*innen der Täter*innengeneration anstelle unserer »einstudierten« Rückschau mit den Opfern. Es geht um weniger bekannte NS-Verbrechen, um weniger bekannte Orte und um bisher vernachlässigte Opfergruppen. Gleichzeitig zeigt dieses Buch, wie wichtig eine aktivere, vielfältigere Gedenkkultur ist, um künftige Generationen auch ohne direkte Berichte von Zeitzeugen*innen zu erreichen.

Eine Kooperation der Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen-Anhalt, der Gedenkstätte ROTER OCHSE und der Evangelischen Frauen in Mitteldeutschland.

Kosten: Eintritt frei

Anmeldung: nicht nötig

3 | 2026

Gottesdienst zum Frauentag

8.3. | 10 Uhr | Marktkirche, Halle

Frauen bringen ihre Lebenserfahrung, ihre Perspektive, ihre Sprache in gottesdienstliches Leben und Verkündigung ein. Ein Team von engagierten Frauen macht sich gemeinsam auf die Suche danach, wie ein Gottesdienst gefeiert werden kann, in dem das vorkommt, was Frauen wichtig ist. Das Team erarbeitet den thematischen Gottesdienst und gestaltet ihn mit Predigt und Gebeten in eigener Sprache. Frauengottesdienst heißt an diesem Tag: Frauen bereiten vor – und laden alle dazu ein.

Team: Eva Lange, EFiM | Simone Carstens-Kant,
Marktkirchengemeinde Halle
Kosten: keine
Anmeldung: nicht nötig

Stimme erheben – Präsenz zeigen – Wirksam sprechen
Rhetorik-Seminar mit C. Keller-Zimmermann,
Diplom-Psychologin

14.3. | 10 – 14.30 Uhr
Felicitas-von-Selmenitz-Haus, Puschkinstraße 27, Halle

In der Synode bringen Frauen vielfältige Perspektiven, Erfahrungen und Überzeugungen ein – und doch ist es nicht immer leicht, gehört zu werden. Oft wirken Erwartungen oder Rollenbilder mit, die unser Auftreten prägen. In diesem Seminar möchten wir gemeinsam hinschauen: Welche Erfahrungen machen Frauen in der Synode? Welche unausgesprochenen Erwartungen begegnen uns – und wie können wir ihnen selbstbewusst und authentisch begegnen? Neben dieser Reflexion steht die Praxis im Mittelpunkt: Wir üben, die eigene Stimme klar und wirksam einzusetzen, Argumente pointiert zu formulieren und mit Präsenz zu sprechen.

Zielgruppe: Synodalinnen der Kreissynoden und Landessynode
Kosten: 50 €
Anmeldung: bis 9.3. | www.frauenarbeit-ekm.de

*Zwischen Hass und rosa Weichzeichner –
Geschlechterautoritäre Versuchungen unsere Zeit
und was wir ihnen entgegensetzen sollten*
**Vortrag & Gespräch mit Dr. Ruth Heß,
Studienzentrum der EKD für Genderfragen**

18.3. | 18.15 Uhr | online

Vom Hass auf »Gender« oder »Queer« bis zur Nostalgie der »Traditional Housewives« im Netz – seit Jahren wachsen die Kulturkämpfe um Geschlechterpolitik stetig an. Das gefährdet grundlegende Frauen*- und Minderheitenrechte. Und es dient gezielt als Brücke rechtsautoritären Denkens in die Mitte der Gesellschaft hinein.

Der Vortrag beleuchtet, wie der Anti-Gender-/Antifeminismus-Diskurs funktioniert, inwiefern er demokratische Grundwerte in Frage stellt und weshalb die Kirchen besonders wachsam sein sollten.

Kosten: keine

Anmeldung: bis 13.3. | www.frauenarbeit-ekm.de

4 | 2026

Frauen-Werkstatt im Kirchenkreis Mühlhausen

11.4. | 9–12 Uhr

Haus der Kirche, Kristanplatz 1, Mühlhausen

Auf unserer Frauen-Werkstatt können Sie ein Thema so kennenlernen, dass Sie es für Ihren Frauenkreis mitnehmen und leicht umsetzen können. Auf der Frauen-Werkstatt in Mühlhausen wird es darum gehen, wie wir einen Frauen-Pilgerweg gestalten: wir gehen einen Fußweg, der gut schaffbar ist, Sie bekommen Texte der Mystikerin Mechthild von Magdeburg für fünf Stationen, wir beziehen wichtige Plätze im eigenen Ort mit ein. Sie können Frauen-Spiritualität an diesem Tag selbst erleben und sich davon stärken lassen.

Außerdem wird Zeit sein für Erfahrungsaustausch und für neue Ideen. Im Anschluss ist ein gemeinsames Mittagessen geplant.

Kosten: keine

Anmeldung: bis 1.4. | kirchenkreis.mühlhausen@ekmd.de

*Die erste Frau im falschen Licht –
Evas Geschichte neu gelesen
Vortrag & Gespräch mit Dr. Luise Metzler*

13.4. | 19 Uhr | online

Jede Übersetzung ist Interpretation – auch Bibelübersetzungen. Die Bibel in gerechter Sprache (BigS) – erschienen 2006 – geht offen damit um. Sie entdeckt Erstaunliches im hebräischen und griechischen Text und legt es offen: Die Frau wurde gar nicht aus einer »Rippe« geschaffen. Im Paradies ist keine Rede von einem Sündenfall. Im Buch Hosea (11,9) betont Gott: »Gott bin ich und kein Mann.« Es gab Jüngerinnen und Apostelinnen. Über all das und viel mehr wird Referentin Dr. Luise Metzler beim Rückblick auf 20 Jahre BigS sprechen.

Kosten: keine

Anmeldung: bis 12.4. | www.frauenarbeit-ekm.de

Tagung für ehrenamtlich engagierte Frauen

17.–19.4. | Fr, 18 Uhr – So, 13 Uhr

Hotel »Kaiserin Augusta«, Karl-August-Allee 17, Weimar

Sie sind in Ihrer Kirchengemeinde ehrenamtlich tätig, Sie wirken als Gemeindekirchenrätin oder Lektorin, Sie leiten einen Frauenkreis? Ihnen liegt die Entwicklung unserer Kirche am Herzen? Dann bietet Ihnen diese Tagung die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Erfahrungs- und Ideenaustausch mit weiteren ehrenamtlich tätigen Frauen der EKM.

Kosten: werden noch benannt

Anmeldung: www.frauenarbeit-ekm.de

Dorothee Sölle – Theologin, Feministin, Mystikerin
Vortrag & Gespräch mit Eva Lange

29.4. | 19 Uhr

Ev. Gemeindehaus, Am hohen Ufer 8, Saalfeld

Dorothee Sölle (1929–2003) ist eine der bekanntesten deutschen Theolog*innen nach 1945. Sie hat mit ihren Texten provoziert und begeistert. Als politisch denkende und handelnde Frau ging es ihr um Gerechtigkeit und Wahrheit, für die sie auch in Theologie und Kirche gekämpft hat. Dorothee Sölle hat neben theologischen Texten auch Gedichte und Gebete verfasst und war als Mitbegründerin des »Politischen Nachtgebetes« in den 1970er Jahren Teil eines liturgischen Aufbruchs. Im Vortrag wird ihre Biografie vorgestellt sowie ein Einblick in ihre Theologie gegeben.

Kosten: keine

Anmeldung bis 25.4. | www.frauenarbeit-ekm.de

5 | 2026

Konvent der Sekretärinnen in den
Superintendenturen und Propsteien

18.–19.5. | Mo, 14 Uhr – Di, 16 Uhr

Kloster Drübeck

Der jährliche Fachkonvent dient dazu, die berufliche Rolle zu reflektieren und bewusst zu gestalten. Mitarbeitende des Landeskirchenamtes bieten fachliche Fort- und Weiterbildung an. Dafür legt der Konventsrat in Abstimmung mit den Kolleginnen ein Schwerpunktthema fest. Raum und Zeit gibt es auch für den Austausch und das gemeinsame Gebet.

Team: Sabine Wöhner-Wirsing | Bianca Heinisch |

Kirstin Müller | Katja Schmidtke, EFiM

Kurskosten, Kost und Logis: 200 €

Anmeldung: bis 16.3. | www.frauenarbeit-ekm.de

»Frauen im geteilten Deutschland« Ausstellungseröffnung

28.5. | 11 Uhr

Landeskirchenamt, Michaelisstraße 39, Erfurt

Seit mehr als drei Jahrzehnten ist die deutsche Teilung Geschichte. Dennoch begegnet man (und frau) immer noch vielen Klischees, die Frauen aus Ost- und Westdeutschland zugeschrieben werden. Die Westfrau wird oft entweder als »Heimchen am Herd« oder als knallharte Karrierefrau beschrieben. Die Ostfrau hingegen steht im Kohlebergbau »ihren Mann« und ist eine Rabenmutter, weil sie ihre Kinder in die Krippe gibt.

Die Liste der Zuschreibungen ist lang. Obwohl sie sich teilweise grotesk widersprechen, zeugen sie doch alle von der Überzeugung, man wisse genau, wie DIE Ostfrau und DIE Westfrau eigentlich ticken. Vor allem eines scheint klar zu sein: Sie ticken alle gleich, aber im Vergleich zum anderen Teil Deutschlands sehr unterschiedlich. Woher kommen diese Zuschreibungen? Und was ist an ihnen dran?

Die Ausstellung »Frauen im geteilten Deutschland« wird herausgegeben von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und kuratiert von Clara Marz. Die Eröffnung findet statt mit Dr. Jan Lemke, Präsident des Landeskirchenamts.

Die Ausstellung ist zu sehen bis zum 31.7. |
jeweils Montag bis Freitag, 10 – 15 Uhr.

6 | 2026

Frauenvollversammlung

5.–6.6. | Fr, 17 Uhr – Sa, 16 Uhr

Landeskirchenamt und Augustinerkloster, Erfurt

Die Frauenvollversammlung ist das zentrale Netzwerktreffen von Frauen aus dem Gebiet der Landeskirche. Frauen aus den Kirchenkreisen, interessierte und engagierte Frauen aller Generationen sowie Interessenvertreterinnen von Frauenverbänden und Berufsgruppen sind eingeladen, um miteinander zu einem Thema ins Gespräch zu kommen.

In diesem Jahr fragen wir danach, wie Frauenbilder und Geschlechterrollen uns prägen, auch in Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen politischen, gesellschaftlichen und kirchlichen Systemen vor und nach 1989. In Gesprächen und Arbeitsgruppen wollen wir die historischen Erfahrungen und aktuelle Perspektiven miteinander in Beziehung setzen. Wir wollen ergründen, was uns verbindet und für heute und morgen stärkt.



FRAUEN
VOLLVERSAMMLUNG
IN DER EKM

Team: Beirat und Mitarbeiterinnen der EFiM

Kosten: bei Teilnahme nur am Freitag inkl. Verpflegung 15 €

bei Teilnahme nur am Samstag inklusive Verpflegung 50 €

bei Teilnahme Freitag und Samstag inklusive Kost und Logis im
DZ 100 € | im EZ 120 €

Bitte erfragen Sie eine Finanzierungsübernahme
bei Ihrem Kirchenkreis.

Anmeldung: bis 11.5. | www.frauenarbeit-ekm.de/veranstaltungen/frauenvollversammlung

***Kuratorinnen-Führung mit Clara Marz:
»Frauen im geteilten Deutschland«***

5.6. | 19 Uhr

Landeskirchenamt, Michaelisstraße 39, Erfurt

Clara Marz, Mitarbeiterin der Bundesstiftung Aufarbeitung, führt durch die Ausstellung »Frauen im geteilten Deutschland« und gibt Einblicke in die Entstehung, Auswahl und Hintergründe. Welche Geschichten stehen hinter den Bildern, Dokumenten und Biografien? Die Führung lädt dazu ein, historische Perspektiven gemeinsam zu reflektieren.

*Frauen*Salon*

Buffet & Musik, Vortrag & Gespräch

24.8. | 18 Uhr | Halle

Die Autorin Valerie Schönian liest aus ihrem Buch »Ostbewusstsein« und spricht über Herkunft, Identität und die Suche nach einer ostdeutschen Erzählung jenseits von Klischees. Mit ihr gehen wir der Frage nach: Wie prägt uns Geschichte heute noch?

Im Frauen*Salon erleben Sie einen Abend mit inspirierenden Gesprächen, Impulsen einer beeindruckenden Referentin, mit wunderbarer Musik, gutem Essen und einem angenehmen Getränk. Eingeladen wird in ein Café in Halle, 18 Uhr eröffnen wir das Buffet und 19 Uhr beginnt der Vortrag.

Kosten: 10 €

Anmeldung: bis 17.8. | www.frauenarbeit-ekm.de

*Adelheid, Editha und Mechthild –
inspirierende Frauen in Magdeburg
Frauen-Wochenende*

28.–30.8. | Fr, 17.30 Uhr – So, 13 Uhr

Roncalli-Haus, Max-Josef-Metzger-Straße 12/13, Magdeburg

An diesem Frauenwochenende können Sie sich stärken lassen durch gute Gespräche, inhaltliche Impulse, Stadtspaziergang und spirituelle Angebote, wie Morgen- und Abendandacht.

In Magdeburg wollen wir uns auf Entdeckungsreise begeben. Wir fragen nach Frauen, die uns auch heute inspirieren können. Erfahren Sie von starken Frauen des Mittelalters, wie zum Beispiel der Mystikerin Mechthild von Magdeburg. Ihre Gotteserfahrung schrieb sie im Buch »Das fließende Licht der Gottheit«

auf. Spannend sind auch die Frauen an der Spitze der Macht: Königin Editha, Kaiserin Adelheid und Kaiserin Theophanu, die in einer bestimmten Zeitspanne sogar allein regierten. Wer diese Frauen waren und wofür sie sich einsetzten, das erfahren Sie an diesem Frauen-Wochenende.

Team: Eva Lange, EFiM | Ulrike Simm, Kirchspiel Halle Dölau-Lieskau

Kosten: werden noch benannt

Anmeldung: bis 26.6. | per Mail an ulrike.simm@ekmd.de

9 | 2026

Frauenpilgern im Kirchenkreis Saale-Unstrut

26.9. | 10 Uhr | Goseck

Im Spätsommer machen wir uns bereit für eine Pilgerwanderung rund um Goseck. Unterwegs legen wir Pausen ein, um zu rasten und innezuhalten. Bitte denken Sie daran, wetterfeste Kleidung, feste Wanderschuhe, Wechselkleidung, eine Trinkflasche und eine mit Proviant gefüllte Brotbüchse mitzubringen.

Team: Carmen Leßmann | Sigrid Zemitzsch |
Silvia Meinhardt | Heide Aßmann

Anmeldung: bis 21.9. | kirchenkreis.naumburg-zeitz@ekmd.de

10 | 2026

*Frauensonntag in Ostthüringen: Das Frauenherz
Vortrag & Gespräch, Mittagessen & Gottesdienst*

25.10. | 10 Uhr | Fraureuth

Frauen aus den drei Ostthüringer Kirchenkreisen Gera, Greiz und Altenburger Land laden zusammen ein zum Frauensonntag: gemeinsam wollen wir über das Thema Frauenherzgesundheit nachdenken, miteinander diskutieren, unseren Glauben im Gottesdienst feiern, uns stärken lassen in der Frauen-Gemeinschaft. Um 10 Uhr beginnt Prof. Dr. Sandra Eifert vom Herzzentrum Leipzig mit ihrem Vortrag »Warum das Frauenherz anders ist«. Nach einem Mittagsimbiss feiern wir Gottesdienst.

Kosten: werden noch benannt

Anmeldung: bis 15.10. | www.frauenarbeit-ekm.de

11 | 2026

*100 Jahre WGT
Aufaktveranstaltung zum Weltgebetstag 2027*

7.11. | 9.30 – 15.30 Uhr

Felicitas-von-Selmenitz Haus, Puschkinstraße 27, Halle

Wir feiern 100 Jahre Weltgebetstag. Unter dem Motto »United in Prayer for Justice and Peace!« – vereint im Gebet um Gerechtigkeit und Frieden – wird der Weltgebetstag 2027 von Frauen des internationalen Weltgebetstagskomitees vorbereitet. Wir lernen die Gottesdienstordnung kennen, werden singen, tanzen, schmecken, beten, hören, einander Segen zusprechen und vieles mehr. Eingeladen sind alle, die in ihren Kirchenkreisen und Gemeinden Menschen auf den Weltgebetstag vorbereiten wollen bzw. selbst einen Gottesdienst anbieten.

Kosten: 30 €, inkl. Verpflegung

Anmeldung: bis 30.10. | www.frauenarbeit-ekm.de

Die neue Martha
Vortrag & Gespräch mit Eva Lange

10.11. | 19 Uhr | online

Die biblische Martha ist eine selbstbewusste, aktive Jüngerin Jesu. Sie hat eine mit Petrus vergleichbare Position, wenn sie das Christus-Bekenntnis spricht: »Ja, Herr, ich glaube, dass du der Messias bist, der Sohn Gottes, der in die Welt kommen soll.« (Johannes 11,27) In früheren Auslegungen der Marthageschichte wurde allerdings besonders die hauswirtschaftlich-praktische Dienstbarkeit der Martha betont und im Gegensatz dazu die intellektuelle Kompetenz ihrer Schwester Maria zugeordnet. Vor dem Hintergrund einer geschlechterbewussten Lesart der biblischen Quellen muss der Mythos der Martha als dienende Hausfrau jedoch grundsätzlich revidiert werden.

Kosten: keine
Anmeldung: bis 6.11. | www.frauenarbeit-ekm.de

Wille zum Wandel:
Wie Irland Gewalt gegen Frauen bekämpft
Vortrag & Gespräch mit Hannah Wehner, Dublin

26.11. 2026 | 19 Uhr | online

Wie geht Irland mit geschlechtsspezifischer Gewalt um? Welche rechtlichen und gesellschaftlichen Veränderungen gibt es, und welche Herausforderungen bleiben bestehen? Hannah Wehner arbeitet für die irische Organisation Aoibhneas, die Frauen und Kinder bei Erfahrungen häuslicher Gewalt unterstützt, und ist dabei vor allem als Programmmanagerin für ihr eigen entwickeltes »Aspire Programme« tätig. Sie berichtet aus der Praxis und stellt aktuelle Ansätze zur Prävention und Strafverfolgung vor. Im anschließenden Gespräch besteht Gelegenheit zum Austausch über europäische Perspektiven auf Gewalt und Gleichstellung.

Kosten: keine
Anmeldung: bis 20.11. | www.frauenarbeit-ekm.de

Adventswochenende für Mütter mit und ohne anreisende Kinder

4. – 6.12. | Fr, 18 Uhr – So, 13 Uhr
Evangelisches Bildungshaus, Schönbürg

Familien- und Sorgearbeit können anstrengend sein und zu Erschöpfungszuständen führen. In der Vorweihnachtszeit können viele Sorgeverantwortliche die eigentlich schöne und besinnliche Zeit gar nicht genießen, weil sie getrieben sind von den Vorbereitungen und dem Wunsch, allem und allen gerecht zu werden. Da bleiben Selbstfürsorge und Achtsamkeit oft auf der Strecke. Wir wollen vor dem Trubel der Weihnachtstage innehalten. Es wird an dem Wochenende Kreativzeiten geben, die Frauen und Kinder gemeinsam gestalten, und Zeiten, in denen ihre Kinder betreut sind. Gemeinsame Mahlzeiten, Aktivitäten in der Natur und auf dem Gelände sowie Andachten geben den Rhythmus für die Tage vor.

Kosten: inkl. Kost und Logis im DZ 160 € (EZ auf Anfrage mit Zuschlag) | Kinder, 4–12 Jahren: 100 € | jedes weitere Kind 50 €

Anmeldung: bis 6.10. | per Mail an frauenarbeit@ekmd.de mit vollständigem Namen, Adresse, Mail und Telefonnummer, Alter aller Teilnehmenden sowie Angaben über Allergien und Unverträglichkeiten

Kommen Sie bitte auf uns zu, falls Sie Schwierigkeiten haben, den Teilnehmerinnenbeitrag zu begleichen. Gemeinsam finden wir eine Lösung.

Anmeldung & Information

Bitte melden Sie sich online an unter:
frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular

Sie erhalten nach der Veranstaltung eine Rechnung. Bei kurzfristigen Absagen erheben wir eine Verwaltungskostenpauschale von 20 €. Bei kurzfristigen Absagen mehrtägiger Veranstaltungen behalten wir uns vor, Sie an den entstandenen Kosten zu beteiligen.

Kontoverbindung

Evangelische Kirche in Mitteldeutschland

IBAN: DE26 5206 0410 0008 0000 00

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

1320.00, Re-Nr., Name Einzahler*in

Zuschussmöglichkeiten

Die Angebote aus diesem Programm sind als gemeindefördernd und -ergänzend zu verstehen. Haupt- und ehrenamtlich Tätige der EKM können zur Finanzierung ihrer Teilnahme an die zuständige Stelle im Kirchenkreis herantreten und eine Förderung beantragen. Die Veranstaltungen sollen für alle finanzierbar sein. Deshalb ist ein Zuschuss aus dem Fonds »Frauen in Not« auf Antrag möglich. Weitere Informationen erhalten Sie über das Büro der EFiM.

Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Anliegens bei uns gespeichert und verarbeitet. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung weiter.

Hinweis

Unsere Veranstaltungen finden mehrheitlich in Kooperation mit den Evangelischen Erwachsenenbildungen Sachsen-Anhalt/Thüringen statt.

eel: THÜRINGEN

eel: SACHSEN-ANHALT

Abrufangebote & Nothilfefonds

Expertise, Vorträge und Workshops für Ihre Frauenkreise, Tagungen, Gemeindeabende oder Konvente zu Themen wie:

- Frauen der Bibel, z. B. Maria Magdalena oder Martha und Maria
- Theolog*innen, z. B. Dorothee Sölle
- Feministische und queere Theologie
- Wir sind doch alle längst gleichberechtigt!?
- Die Scham muss die Seite wechseln – Gewalt gegen Frauen ist keine Privatsache
- Härte, Wut und jede Menge Muskeln – wie Social Media alte Männerbilder neu verkauft
- Kuren für Mütter, Väter und pflegende Angehörige



© priscilladupreez auf unsplash

Hilfsfonds »Frauen in Not«

Frauen sind besonders armutsgefährdet. Sie verdienen weniger als Männer, arbeiten häufiger in Teilzeit und in Niedriglohnbranchen. Trotz hoher Erwerbstätigkeit in den östlichen Bundesländern erzielen viele Frauen kein ausreichendes Einkommen. Viele von ihnen betreuen Kinder oder pflegen Angehörige, ohne dafür angemessen entlohnt zu werden. Der Fonds »Frauen in Not« unterstützt Frauen unabhängig von Alter, Familienstand und Herkunft schnell und unbürokratisch. Frauen in akuten Notsituationen können sich beispielsweise über eine der diakonischen Beratungsstellen in der EKM an die EFiM wenden. Auch für Frauen, die sich sonst eine Teilnahme an unseren Angeboten nicht leisten könnten, ist eine Unterstützung möglich.

Danke für Ihre Spende.



frauenarbeit-ekm.de/spenden-nothilfe/

Team & Beirat

© Anna Kolata



Eva Lange
Leitende Pfarrerin
der EFiM

Tel 0345 - 511 58 650
eva.lange@ekmd.de



Kristin Daum
Referentin für Frauen- und Muttergesundheit
Leiterin der Landesgeschäftsstelle Müttergenesung

Tel 0345 - 511 58 651
kristin.daum.fg@ekmd.de

**MÜTTER
GENESUNGS
WERK**



**EVANGELISCHER
FACHVERBAND
FÜR FRAUENGESUNDHEIT e.V.**

STARK FÜR FRAUEN



Rebekka Gewandt
Referentin für Weltgebetstag

Tel 0345 - 511 58 653
rebekka.gewandt@ekmd.de

**Katja Schmidtke**

Referentin für Frauenpolitik
und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0345 - 511 58 654
katja.schmidtke@ekmd.de

**Angela Odparlik**

Büro und Verwaltung

Tel 0345 - 511 58 609
angela.odparlik@ekmd.de

**Jeannette Muras**

Sachbearbeitung Frauen- und Müttergesundheit

Tel 0345 - 511 58 651
muettergenesung@ekmd.de

Beirat der EFiM

Die Arbeit der Evangelischen Frauen in Mitteldeutschland wird durch einen Beirat getragen, der sich aus haupt- und ehrenamtlich wirkenden Mitgliedern zusammensetzt. Den Vorsitz in der laufenden Amtszeit führt Bettina Krause (Kirchenkreis Altenburger Land).

Hausrecht & Awareness

Auf unseren Veranstaltungen legen wir Wert darauf, sichere Orte für alle Teilnehmenden zu gewährleisten. Wir behalten uns deshalb vor, von unserem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die durch sexistische, homophobe, transfeindliche, rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen. Unseren Umgang mit Nähe und Distanz regelt ein Awarenesskonzept.



FRAUEN
VOLLVERSAMMLUNG
IN DER EKM

Evangelische Frauen in Mitteldeutschland

Felicitas-von-Selmenitz Haus

Puschkinstraße 27 | 06108 Halle (Saale)

Tel 0345 511 58 609 | Fax 0345 511 58 698

frauenarbeit@ekmd.de | www.frauenarbeit-ekm.de

Redaktionsschluss | 1.12.2025 | Änderungen vorbehalten

Gestaltung | laut wie leise | Halle

Druck | www.onlineprinters.de





EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND



EVANGELISCHE FRAUEN
IN MITTELDEUTSCHLAND

Evangelische Frauen in Mitteldeutschland (EFiM)
Puschkinstraße 27 | 06108 Halle
Telefon (0345) 511 58 609
www.frauenarbeit-ekm.de
frauenarbeit@ekmd.de